

D6 Dressurprüfung Leicht

Dauer:

ca. 8 Minuten

Zugelassene Pferde und Reiter:

Die Prüfung richtet sich an alle Reiter der Altersklassen KL, Jugend, Junioren und Erwachsene.

A Vorentscheidung / B Endausscheidung

Allgemeine Hinweise:

Die Aufgabe wird einzeln geritten. Der Reiter kann sich die Aufgabe von einem mitgebrachten Helfer vorlesen lassen oder sie auswendig reiten.

Je Aufgabenteil kann im Trab oder Tölt geritten werden.

Im Trab muss der Reiter als Sitzform „leichttraben“ oder „Vollsitz“ wählen .

In der Prüfung wird das Pferd mit Zügelverbindung vorgestellt.

Diese Prüfung wird auf Trense geritten. Es kann nicht gebisslos geritten werden. Gebisse mit Hebelwirkung sind nicht zugelassen.

Aufgabenstellung:

RH: Einreiten im Mittelschritt auf der rechten Hand, bei A auf die Mittellinie gehen, in X Halt und Gruß \
Im Mittelschritt anreiten, bei C rechte Hand, bei B im Arbeitstempo antraben oder antölen (1 $\frac{1}{4}$ x herum) \
Bei A auf dem Zirkel geritten (1 $\frac{1}{2}$ x herum), aus dem Zirkel wechseln \

LH: Auf dem Zirkel (1 $\frac{1}{2}$ x herum) \ Bei C ganze Bahn (ca. $\frac{1}{2}$ x herum) Bei K Mittelschritt \
An der nächsten langen Seite einfache Schlangenlinie, \
E Halt (ca. 3 Sekunden Unbeweglichkeit) \
Im Mittelschritt anreiten, bei K im Arbeitstempo antraben oder antölen \
aus der zweiten Ecke der kurzen Seite im Arbeitstempo links angaloppieren (ca. $\frac{3}{4}$ x herum), \
an der kurzen Seite Übergang zum Arbeitstrab oder Arbeitstölt ($\frac{1}{2}$ x herum) \
H – F durch die ganze Bahn wechseln. \

RH: Bei Erreichen des Hufschlags im Arbeitstempo rechts angaloppieren (ca. 1 x herum). \
An der kurzen Seite Übergang zum Arbeitstrab oder Arbeitstölt ($\frac{1}{2}$ x herum) \
Bei C Übergang zum Mittelschritt,
an der nächsten langen Seite die Zügel aus der Hand kauen lassen und wieder aufnehmen \
Bei A auf die Mittellinie gehen, in X Halt und Gruß, Ausreiten \

(Legende: „\“ bezeichnet jeweils die Abgrenzung eines Aufgabenteils zum nächsten Aufgabenteil.)